

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung . . . . .	15
A. Forschungsstand . . . . .	18
B. Forschungsziel . . . . .	21
C. Methode . . . . .	23
Erster Hauptteil: Verfahren vor dem OAG . . . . .	27
A. Normative Grundlagen . . . . .	27
B. Gerichtsverfassung des OAG . . . . .	28
I. Besetzung des Gerichts . . . . .	28
1. Präsidenten des OAG . . . . .	29
a) Georg Arnold Heise . . . . .	30
b) Carl Georg von Wächter . . . . .	32
c) Johann Friedrich Martin Kierulff . . . . .	34
2. Räte . . . . .	38
3. Prokuratoren . . . . .	40
4. Zusammenfassung . . . . .	41
II. Stellung der Richter aus verfassungsrechtlicher Sicht . . . . .	42
1. Sachliche Unabhängigkeit . . . . .	43
a) Normative Grundlagen . . . . .	43
b) Rechtsbehelf der Partei nach gemeinem Recht . . . . .	44
c) Rechtsprechung des OAG zur Recusation . . . . .	45
aa) Rechtsprechung zum Perhorrescenzeid . . . . .	45
bb) Mögliche Recusationsgründe . . . . .	50
2. Persönliche Unabhängigkeit . . . . .	54
III. Aufsicht . . . . .	55
1. Direktorialsenat . . . . .	55
2. Visitationskommission . . . . .	56
3. Nichtigkeitsbeschwerde gegen Urteile des OAG . . . . .	56
IV. Selbstverständnis der Richter . . . . .	58

V. Zuständigkeit in Zivilsachen . . . . .	61
1. Appellation . . . . .	61
a) Rechtsprechung zur Appellationssumme . . . . .	62
b) Rechtsprechung zur Justizsache, Abgrenzung zur Extrajudizialappellation . . . . .	64
2. Sonstige Rechtsbehelfe . . . . .	67
3. Zusammenfassung . . . . .	71
C. Gerichtsverfahren vor dem OAG . . . . .	72
I. Prozessmaximen . . . . .	72
1. Verhandlungsmaxime . . . . .	73
2. Eventualprinzip . . . . .	78
3. Schriftlich und geheim . . . . .	83
a) Während des Verfahrens . . . . .	83
b) Nach der Entscheidungsfindung . . . . .	85
aa) Die Entscheidungssammlungen in der rechtshistorischen Forschung . . . . .	87
bb) Entscheidungssammlungen der Rechtsprechung des OAG Lübeck . . . . .	90
(1) Heise/Cropp . . . . .	90
(2) Bruhn . . . . .	94
(3) Wunderlich . . . . .	96
(4) Kierulff . . . . .	96
(5) Zusammenfassung . . . . .	97
cc) Beispiel einer überterritorialen Entscheidungssammlung . . . . .	98
dd) Auswirkungen der Entscheidungssammlungen . . . . .	99
4. Rechtliches Gehör . . . . .	103
5. Zusammenfassung . . . . .	104
II. Parteien . . . . .	104
1. Partei-, Prozess-, Postulationsfähigkeit – zur Terminologie . . . . .	105
2. Gesetzliche Vertreter . . . . .	106
3. Prokurator als gewillkürter Vertreter . . . . .	109
4. Zusammenfassung . . . . .	111
III. Verfahrensablauf . . . . .	112
1. Einwendung und Einführung der Appellation . . . . .	113
2. Weiteres Vorgehen des Gerichts . . . . .	114
3. Vernehmlassung . . . . .	115
4. Aktenversendung . . . . .	116
5. Fristen . . . . .	116

- 6. Verfahrensbeendigung durch die Partei . . . . . 118
  - a) Vergleich . . . . . 118
  - b) Sonstige Beendigung durch Parteiverhalten . . . . . 119
- 7. Entscheidungsfindung und Urteil . . . . . 120
  - a) Schluß-Decret . . . . . 120
  - b) Entscheidungsfindung . . . . . 121
  - c) Urteil und Entscheidungsgründe . . . . . 123
- 8. Zusammenfassung . . . . . 124

Zweiter Hauptteil: Rechtsprechung zum Verfahrensrecht . . . . . 126

- A. Rechtsquellen in der Rechtsanwendung durch das OAG . . . . . 126
  - I. In der OAGO genannte Entscheidungsquellen . . . . . 127
    - 1. „Partikular-Gesetze“ und in Lübeck „erscheinende Verordnungen“ 128
      - a) Revidiertes Lübecker Stadtrecht von 1586 . . . . . 128
      - b) Verordnung betreffend das Gerichtswesen von 1814 . . . . . 129
      - c) Civilproceß-Ordnung für die freie und Hansestadt Lübeck von 1862 . . . . . 129
      - d) Anwendung in der Praxis . . . . . 129
    - 2. „Rechtliche Gewohnheiten“ . . . . . 131
    - 3. „das in den Städten recipirte gemeine Recht“ . . . . . 139
      - a) Begriff rezipiertes gemeines Recht . . . . . 139
      - b) Anwendung in der Praxis . . . . . 144
    - 4. Weitere Entscheidungsquellen . . . . . 151
      - a) Wissenschaft . . . . . 151
        - aa) Literatur . . . . . 151
        - bb) Präjudiz . . . . . 154
      - b) Natur der Sache . . . . . 158
    - 5. Verhältnis der Rechtsquellen zueinander . . . . . 161
      - a) Verhältnis der verschiedenen Rechtsquellen zueinander nach OAGO und Rechtsanwendungslehre . . . . . 161
      - b) Anwendung in der Praxis . . . . . 163
    - 6. Zusammenfassung . . . . . 165

B. Rechtsprechung des OAG zum Verfahrensrecht der Untergerichte . . .	165
I. Beginn eines Prozesses . . . . .	167
1. provocatio ex lege diffamari . . . . .	167
2. litis contestatio . . . . .	170
a) Klageänderung . . . . .	172
b) Umfang der Einlassung . . . . .	173
c) Folgen des Ungehorsams . . . . .	177
aa) Ungehorsam des Beklagten in der Vernehmlassung . . . .	178
bb) Ungehorsam des Klägers oder Beklagten in späteren Schriftsätzen . . . . .	180
d) Zusammenfassung . . . . .	183
II. Beweis . . . . .	184
1. Grundlegung zum gemeinen Beweisrecht . . . . .	185
a) Moderne rechtshistorische Forschung zur gemeinrechtlichen Beweistheorie und ihrer Überwindung . . . . .	185
b) Forderung nach freier Beweiswürdigung im 19. Jahrhundert .	188
c) Die Überzeugungsbildung des Richters – Ein Blick in die Akten . . . . .	192
2. Grundsätzliche Zweiteilung des Verfahrens erster Instanz . . . .	195
3. Erstes Verfahren und Beweisinterlokt . . . . .	198
a) Rechtsnatur und Appellabilität des Beweisinterlokuts . . . . .	199
b) Umfang der Rechtskraft . . . . .	203
c) Inhalt des Beweisinterlokuts . . . . .	205
aa) Beweislast . . . . .	206
bb) Insbesondere: Beweislast bei der Negatorienklage . . . . .	210
cc) Zusammenfassung . . . . .	216
4. Beweisverfahren . . . . .	216
a) Notwendigkeit eines Beweisverfahrens . . . . .	216
b) Beweismittel . . . . .	218
aa) Zeuge . . . . .	218
(1) Gemeinrechtliche Terminologie . . . . .	219
(2) Lübeckische Civil-Prozeß-Ordnung von 1862 . . . . .	221
(3) Glaubwürdigkeit . . . . .	222
(a) Abgrenzung Glaubwürdigkeit und Zulässigkeit . . . . .	223
(b) Glaubwürdigkeit und Revidiertes Lübecker Stadtrecht V, 7, 15 . . . . .	225
(c) Zusammenfassung . . . . .	238

(4) Zulässigkeit von Zeugen anhand des lübeckischen Stadtrechts V, 7, 20 . . . . .	239
(5) Zeugnispflicht . . . . .	245
(6) Ausschluss des Zeugen . . . . .	248
bb) Sachverständige als Beweismittel . . . . .	251
(1) Befugnisse des Richters und des Sachverständigen . . . . .	252
(2) Partei-Sachverständiger und Obmann . . . . .	253
cc) Urkunde . . . . .	255
(1) Original und Kopie bei Handelsbüchern . . . . .	256
(2) Edition von Urkunden . . . . .	257
(3) Echtheitsverfahren . . . . .	259
(4) Beweiswert gegen vorbringende Partei . . . . .	260
dd) Geständnis . . . . .	260
ee) Eid . . . . .	261
(1) Eidesvielfalt . . . . .	261
(2) Kritik am Parteieid . . . . .	261
(3) Eideszuschiebung als Beweismittel . . . . .	263
(4) Insbesondere: Gewissensvertretung . . . . .	265
(5) Zusammenfassung . . . . .	266
ff) Sonstige Beweismittel: Insbesondere Verklärung . . . . .	267
c) Überprüfung des geführten Beweises . . . . .	268
aa) Auferlegung des Reinigungs- bzw. Erfüllungseides . . . . .	269
(1) Eidesformel . . . . .	272
(2) Wahrheits-, Glaubens- oder Ignoranzeid . . . . .	274
(3) Zusammenfassung . . . . .	275
bb) Juristische Überzeugung . . . . .	276
cc) Art der Beweisführung: Vermutungen . . . . .	279
(1) Schiffswegsetzung . . . . .	281
(2) Gläubigerbenachteiligung . . . . .	284
(3) Ehesachen . . . . .	287
(a) Trennung von Tisch und Bett . . . . .	287
(b) Ehescheidung wegen Ehebruchs . . . . .	289
(4) Schiffsunluck . . . . .	290
(5) Zusammenfassung . . . . .	292

dd) Maßstabsänderung: Bescheinigung . . . . .	293
(1) Bescheinigung der Appellationssumme . . . . .	294
(2) Bescheinigung der Schadenshöhe . . . . .	295
(3) Zusammenfassung . . . . .	301
d) Zusammenfassung zum Beweis . . . . .	301
5. Ausgestaltung der Appellation . . . . .	302
a) Reformatio in peius . . . . .	302
b) Besonderes Problem der Appellation: Befugnis zu neuem Vorbringen . . . . .	302
aa) OAGO . . . . .	304
bb) Gemeinrechtliche Literatur . . . . .	304
cc) Rechtsprechung zum neuen Vorbringen . . . . .	307
dd) Rechtsprechung zur Zulässigkeit neuer Zeugen . . . . .	317
ee) Zusammenfassung . . . . .	327
6. Stil der Entscheidungsgründe . . . . .	328
7. Entscheidungsgründe als Wissenschaft . . . . .	337
a) Prozessrecht und gerichtliche Praxis als Wissenschaft . . . . .	338
b) Verwissenschaftlichung der Rechtswissenschaft im 19. Jahrhundert . . . . .	339
c) Rechtsprechung und Grundsätze . . . . .	342
aa) Entwicklung der Grundsätze durch das OAG . . . . .	343
bb) Rechtsetzung durch Rechtsanwendung . . . . .	348
Schlussbetrachtung: Ergebnisse und Ausblick . . . . .	351
Anhang . . . . .	362
A. Abkürzungsverzeichnis . . . . .	362
B. Ungedruckte Quellen . . . . .	364
C. Gedruckte Quellen und Literatur vor 1879 . . . . .	386
D. Literatur nach 1879 . . . . .	398
Sachregister . . . . .	424